

Bochum, 5.10.2018

## **Termin**

### **Die „Königin“ wird 20 Jahre**

Die Orgel der Ruhr-Universität Bochum feiert ihr 20. Jubiläum.

Sie ist die größte ihrer Art in Nordrhein-Westfalen: die Orgel im Audimax der Ruhr-Universität Bochum (RUB). Das Instrument erklingt seit 1998 bei Konzerten und feierlichen Anlässen. Zum 20. Jubiläum laden wir Sie herzlich ein, am 13. und 15. Oktober 2018 das ganze Spektrum der „Königin der Instrumente“ zu erleben.

Um das traditionsreiche Instrument zu feiern, hat das Musische Zentrum (MZ) der RUB ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Das vollständige Programm finden Sie auf der Webseite des MZ: <http://www.mz.ruhr-uni-bochum.de/events/musik/event00458.html.de>.

### **SAMSTAG, 13. OKTOBER**

#### **Orgelführungen für Jung und Alt**

Um 15 Uhr entführt das Organistenpaar Anne-Katrin und Manuel Gera mit Orgelwurm Willibald Kinder und Junggebliebene ab 6 Jahre in die Klang- und Erlebniswelt der Orgel. Ganz nebenbei erfährt man, was ein Schwellwerk ist und was Fugen mit Spinat zu tun haben.

Ein Highlight ist die Orgelführung mit Björn-Daniel Reich (ab 19 Uhr). Der Orgelbauer war schon als Geselle beim Aufbau des Instruments beteiligt und hat sie im Jahr 2015 aufwändig saniert und neu intoniert. Gemeinsam mit Organist Wolf-Rüdiger Spieler präsentiert er das Instrument und gibt Einblicke in das technische Wunderwerk Orgel.

#### **Buntes Menu an Orgelmusik - Abendkonzert**

Ab 16:30 Uhr wird es jede Menge Orgelmusik zu hören geben. Dabei sind Improvisationen und Transkriptionen bekannter Melodien aber auch große Musik, die extra für dieses monumentale Instrument geschrieben wurde. Vier Organisten (Arno Hartmann, Thorsten Pech, Christian Vorbeck und Wolf-Rüdiger Spieler) werden die Klais-Orgel in ihrer klanglichen Vielfalt präsentieren.

Um 20:30 Uhr werden mit dem Essener Domorganisten Sebastian Kuchler-Blessing und dem Leipziger Liedsänger Tobias Berndt zwei ausgezeichnete Künstler für den krönenden Abschluss des Tages sorgen.

### **MONTAG, 15. OKTOBER**

#### **LunchtimeConcert**

Jeden Montag der Vorlesungszeit gibt es im Audimax 30 Minuten Musik – und meist spielt dabei die Klais-Orgel die tragende Rolle. Auch an diesem Montag ist um 13:15 Uhr ein vielfältiges Programm mit dem Organisten Christian Groß zu hören. Neben großer französischer Orgelliteratur wird auch eine fantasievolle Improvisation über das Steigerlied zu hören sein.

#### **Filmaufführung mit Orgelbegleitung**

Ein besonderer Abend schließt am Montag, 15. Oktober das Jubiläum ab. Um 18 Uhr wird der österreichische Stummfilm *Die Stadt ohne Juden* von 1924 gezeigt, auf, musikalisch untermalt von

der Klais-Orgel. Mit Christian Groß aus Leipzig hat das MZ dafür einen versierten Organisten gewonnen, der bereits mit einigen Preisen für Stummfilmimprovisation ausgezeichnet wurde.

Der Film konnte erst kürzlich wieder in seiner ursprünglichen Fassung hergestellt werden. *Die Stadt ohne Juden* verdichtet die damaligen antisemitischen und faschistischen Diskurse zu einer beklemmenden Dystopie. Was bei der Uraufführung 1924 als satirische Komödie gedacht war, erscheint heute als merkwürdiges Zeitdokument: teils hellsichtige Warnung vor der Shoa, teils blinde Wiederholung von gängigen Stereotypen und Ideologien, die zur Ausgrenzung von Juden eingesetzt wurden. Der Medienwissenschaftler Prof. Dr. Oliver Fahle gibt eine kurze Einführungs.

### **5 Fakten zur Klais-Orgel im Audimax**

1. 6.400 Pfeifen, 82 Register, vier Manuale und zwei Spieltische: die Konzertsaalorgel der RUB ist ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk aus Architektur, Technik und Klang.
2. Die Orgel war von Anfang an als fester Bestandteil des Audimax eingeplant. Der zeltartige Bau wurde 1978 als eines der letzten Gebäude der Universität eingeweiht – allerdings ohne Orgel. Aus Kostengründen konnte sie erst zwanzig Jahre später realisiert werden; dank Spenden und mit Hilfe von Stiftungen (Sparkasse Bochum, Stiftung für Kultur und Wissenschaft der Sparkasse Bochum, Gesellschaft der Freunde der RUB).
3. Für das Audimax maßgeschneidert wurde sie von der renommierten Orgelbaufirma Johannes Klais, von der auch die Orgel im Kölner Dom stammt.
4. Für die größte der Orgelpfeifen musste ein eigener Transportwagen gebaut werden, um sie nach Bochum zu schaffen. Sie ist aus Holz, misst stolze 10,8 Meter und ist 680 Kilogramm schwer.
5. Schon gewusst? Orgelbau und Orgelmusik gehören seit Dezember 2017 zur UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit.

### **Angeklickt**

Vollständiges Programm zum 20. Jubiläum

<http://www.mz.ruhr-uni-bochum.de/events/musik/event00458.html.de>

Hintergrundinformationen zum Film „Stadt ohne Juden“

<http://www.mz.ruhr-uni-bochum.de/events/musik/event00459.html.de>

### **Pressekontakt**

Nikolaus Müller  
Musisches Zentrum  
Bereichsleiter Musik  
Ruhr-Universität Bochum  
Tel.: 0234 32 23942 / 22800  
E-Mail: [mz-musik@rub.de](mailto:mz-musik@rub.de)

### **Bild zum Download**

Ein Foto zu dieser Presseinformation finden Sie zum Download unter:

[Link einfügen]

--

Wenn Sie keine weiteren Presseinformationen von der Ruhr-Universität Bochum bekommen möchten, können Sie sich per E-Mail aus dem Verteiler abmelden: [presseinfo@rub.de](mailto:presseinfo@rub.de)

--

Verpassen Sie keine Neuigkeiten rund um die Ruhr-Universität: [news.rub.de](http://news.rub.de)

--

Mit freundlichen Grüßen

Sabrina Kircher  
Redaktion

Ruhr-Universität Bochum (RUB)  
Dezernat Hochschulkommunikation  
Interne Kommunikation und Pressearbeit

UV 0/16  
Universitätsstraße 150  
44801 Bochum

Telefon +49 234 32 29455

[sabrina.kircher@uv.rub.de](mailto:sabrina.kircher@uv.rub.de)  
[www.uv.rub.de/dezernat8](http://www.uv.rub.de/dezernat8)